

Andersentag 2006

Der 25. Kinder- und Jugendbuchtage in
Öffentlichen Bibliotheken am 2. April

Autorin: Silke Rabus

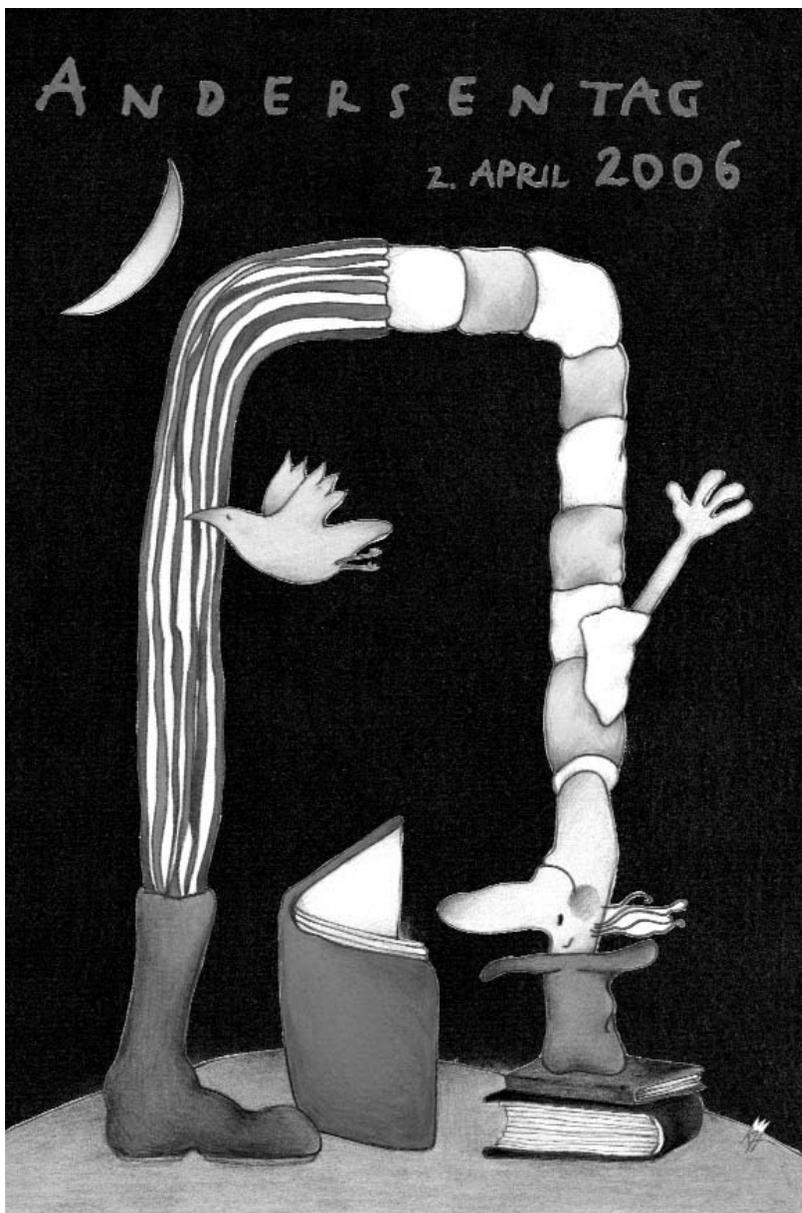
Am 2. April 2006 begehen die Öffentlichen Bibliotheken in Österreich wie jedes Jahr den Andersentag. Heuer gibt es außerdem einen besonderen Grund zum Feiern: Der

Andersentag findet 2006 bereits zum 25. Mal statt und ist damit längst schon zu einem feststehenden Termin im jährlichen Veranstaltungskalender geworden. Nutzen Sie

auch zum Jubiläum die Gelegenheit und stellen Sie die österreichische Kinder- und Jugendliteratur öffentlichkeitswirksam ins Zentrum Ihrer Aktivitäten! Lesefeste, Buchausstellungen, Workshops, Wettbewerbe und viele andere Veranstaltungen und Projekte können den Andersentag zu einem besonderen Ereignis in Ihrer Bücherei machen.

Materialien zum Andersentag

Auch für das Jahr 2006 haben die österreichischen Kinder- und Jugendbuchverlage wieder 12 besondere Bücher zum Andersentag ausgewählt (siehe Seiten 32 bis 34). ekz, Bücher AS und der ÖGB-Büchereiservice bieten dazu günstige Buchpakete an (siehe S. 33, S. 35 bzw. beigelegtes Bestellformular). Gerne unterstützen wir Ihre Aktionen zum Andersentag aber auch mit weiteren Materialien. Verschenken Sie beispielsweise an Ihre jungen BesucherInnen eine Anthologie mit Geschichten aus den 12 besonderen Büchern. Zusätzlich wird es Lesezeichen, Plakate und natürlich ein Gewinnspiel geben. Besonders attraktiv für eigene Veranstaltungen in Ihrer Bibliothek ist außerdem die Broschüre „Schau rein und mach mit“. Darin werden Anleitungen zur szenischen Aufbereitung der 12 besonderen Bücher gegeben.



006

Ab März 2006 erhalten Sie auf www.andersentag.at weitere Informationen zu den 12 Büchern.

Unser Angebot zum Andersentag 2006

Für den Andersentag 2006 stellt Ihnen der Buchereiverband Österreichs wieder ein günstiges Materialienpaket zur Verfügung. Zu einem Gesamtpreis von 19 EUR (inkl. Porto und Verpackung, inkl. MwSt.) können Sie ein eigens für Öffentliche Bibliotheken zusammengestelltes Paket mit Materialien zum Andersentag erwerben. Darin befinden sich 10 Anthologien, 5 Broschüren „Schau rein und mach mit“, 50 Gewinnspiele, 50 Lesezeichen und 2 Plakate.

Zusätzlich zu unserem Materialienpaket ist es selbstverständlich auch möglich, noch weitere Anthologien zu einem Stückpreis von je 1,20 EUR (exkl. 10 % MwSt. zuzügl. zusätzlich anfallender Portokosten) zu erwerben (Bestellformular siehe rechts).

Eröffnung in der Hauptbücherei

Der Auftakt zu den Aktivitäten rund um den Andersentag und ein Lesefest finden Ende März in der Hauptbücherei der Buchereien Wien am Urban-Loritz-Platz in Wien statt. Auch dieses Jahr stehen die Öffentlichen Bibliotheken also wieder besonders im Zentrum der Öffentlichen Aufmerksamkeit.



► **Bestellungen und Informationen zum Andersentag 2006:**

Arno Zölss
 Buchereiverband Österreichs
 Museumstraße 3/B/12
 1070 Wien
 Tel.: 01/406 97 22-17
 Fax: 01/406 35 94-22
 E-Mail: zoelss@bvoe.at
 Website: www.andersentag.at

Bestellungen zum Andersentag 2006



Einsendeadresse: Buchereiverband Österreichs,
 Museumstraße 3/B/12, 1070 Wien

Bibliothek:

Lieferadresse:

Datum:

Unterschrift:

Stk. Materialienpaket/e zum Andersentag

Der Gesamtpreis für ein Paket beträgt 19 EUR (inkl. MwSt., inkl. Porto und Verpackung) und beinhaltet:

- ▶ 10 Anthologien
- ▶ 5 Broschüren „Schau rein und mach mit“
- ▶ 50 Gewinnspiele
- ▶ 50 Lesezeichen
- ▶ 2 Plakate

Zusätzlich:

Stk. Anthologie/n

Stückpreis pro Anthologie 1,20 EUR (exkl. 10 % MwSt., zuzüglich eventuell anfallender Porto- und Verpackungskosten).



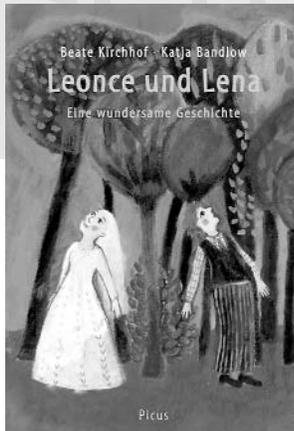
Bestellungen bitte bis zum 31. Jänner 2006!

Preis ohne Gewähr.
 Lieferung im Laufe des März.



Janisch, Heinz:
Heute will ich langsam sein
 / Heinz Janisch. Mit Ill. von Linda Wolfsgruber. - Wien : Jungbrunnen, 2005. - 96 S. : Ill.
 ISBN 3-7026-5769-X
 EUR 13,90 (ab 1.1.2006)
 Ab 7 Jahren

Leise Gedichte, freche Lügen und ungewöhnliche Fragen zum Vorlesen und Selberlesen: Wenn Geschwindigkeit den Alltag bestimmt, muss man manchmal bewusst langsam sein. Für den Folgeband seiner erfolgreichen Gedichtsammlung „Ich schenk dir einen Ton aus meinem Saxofon“ hat Heinz Janisch leise, nachdenkliche Gedichte zusammengestellt, die er mit frechen Lügen, ungewöhnlichen Fragen und aphoristischen Gedanken kombiniert. Die Bilder von Linda Wolfsgruber erzählen dazu ihre eigenen wunderbaren Geschichten.



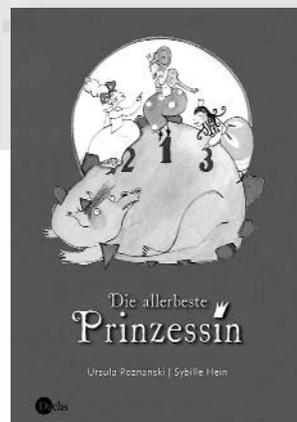
Kirchhof, Beate:
Leonce und Lena : eine wundersame Geschichte
 / Beate Kirchhof. Ill. v. Katja Bandlow. - Wien : Picus, 2004. - 49 S. : Ill.
 ISBN 3-85452-873-7
 EUR 12,90
 Ab 7 Jahren und zum Vorlesen

Der junge Prinz Leonce ist unzufrieden: Er will nicht groß und wichtig sein, wie das von einem Prinzen und zukünftigen König verlangt wird. Und schon gar nicht will er die ihm unbekannt Prinzessin Lena heiraten, die auch alles andere als begeistert über die geplante Hochzeit ist. Und so begeben sich beide auf die Flucht vor ihrem Schicksal, um im Wald doch aufeinander zu treffen und sich zu verlieben. Georg Büchners Drama in einer bezaubernden Nachdichtung für Kinder, von Katja Bandlow mit kräftigen Farben illustriert.



Mayer, Doris:
Schuh-Schuh und Gänseblümchen : die Geschichte einer ungewöhnlichen Freundschaft
 / Doris Mayer. Ill. v. Karsten Teich. - Wien : Picus, 2005. - 83 S. : Ill.
 ISBN 3-85452-883-3
 EUR 10,90
 Ab 7 Jahren und zum Vorlesen

Doris Mayer erzählt in ihrem ersten Kinderbuch die Geschichte der ungewöhnlichen Freundschaft zwischen Schuh-Schuh, der kleinen Siamkatze, und Gänseblümchen, einer kleinen Feldmaus. Schuh-Schuh lebt glücklich und zufrieden bei Marie, bis diese nach einem Unfall ins Krankenhaus muss. Während ihrer Abwesenheit versucht Maries Bruder Alfons Schuh-Schuh auf hinterhältige Weise loszuwerden. Doch da taucht zum Glück Gänseblümchen auf ... Doris Mayer erzählt mit viel Einfühlungsvermögen aus der Perspektive von Schuh-Schuh und Gänseblümchen. Die Zeichnungen von Karsten Teich geben den zwei frechen kleinen Landstreichern ihr unverwechselbares Aussehen.



Poznanski, Ursula:
Die allerbeste Prinzessin
 / Ursula Poznanski. Ill. v. Sybille Hein. - Wien : Dachs, 2005. - 48 S. : Ill.
 ISBN: 3-85191-385-X
 EUR 12,90
 Ab 7 Jahren

Violetta, Bianca und Rosalind sind die Töchter des Königs. Der verfällt eines Tages auf die Idee, die drei zu verheiraten. Damit hofft er, sich die Prinzessinnen vom Hals zu schaffen; sie neigen doch – gelinde gesagt – etwas zum Streiten. Viele Briefe an viele Prinzen werden ausgeschickt, aber nur einer reagiert auf das Angebot zur Braut-schau: Prinz Waldomir langweilt sich beim Drachenjagen und will sich verändern. Natürlich hält sich jede der drei Prinzessinnen für die Beste – und damit für die zukünftige Frau Waldomir. Ein turbulenter Wettkampf entspinnt sich, noch bevor sie den mickrigen Prinzen überhaupt zu Gesicht bekommen haben ... Eine freche Prinzessinnen-Geschichte voll schrägem Witz.



Sklenitzka, Franz Sales:
Als Papa noch Pirat war und andere Flunkergeschichten
 / Franz Sales Sklenitzka. Ill. v. Manfred Bofinger und Franz S. Sklenitzka. - Wien : G & G Kinder- u. Jugendbuch, 2005. - 84 S. : Ill. ISBN 3-7074-0294-0
 EUR 11,90
 Ab 7 Jahren

„Warst du eigentlich schon immer Buchhalter?“, fragt Stefan seinen Papa beim Mittagessen. – Zu seiner Verblüpfung erfährt er, dass sein Papa früher Pirat war. Aus familiären Gründen hat sein Papa das Piratendasein aufgegeben. So beginnt eine der glänzenden Flunkergeschichten Sklenitzkas. Die großmächtige Wilma Walkür und ihr Staubsauger haben einen fantastischen Auftritt, und was das Wetteinschlafen mit Katzenzungen zu tun hat, lässt niemanden ungerührt. Zum Selberlesen für Schulfänger, aber auch zum Vorlesen für Erwachsene!



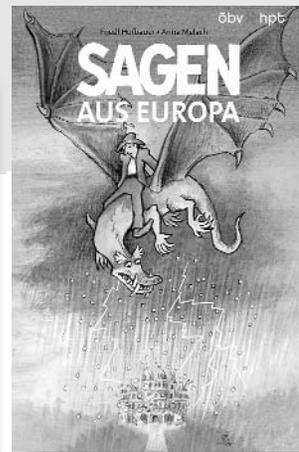
Gressl, Engelbert:
Immer Ferien – Abenteuer in der Südsee
 / Engelbert Gressl. Ill. v. Carola Holland. - Wien : G & G Kinder- u. Jugendbuch, 2005. - 128 S. : Ill. ISBN 3-7074-0278-9
 EUR 9,90
 Ab 8 Jahren

„Immer Ferien“ zu haben, davon träumen auch Linda und Elias. Doch selbst mit dem „normalen“ Urlaub klappt es fast nie, da ihre Eltern wenig Zeit haben. Nach dramatischen Ereignissen erkennen jedoch alle, wie wichtig es ist, Urlaubspläne auch zu verwirklichen. Aber der Traumurlaub in der Südsee verläuft ein bisschen anders, als es sich Linda und Elias vorgestellt haben, denn sie müssen nicht nur ein Unwetter überstehen, sondern treffen auch auf scheinbar zwielichtige Gestalten – sind die beiden auf Schatzsucher oder gar auf Südseepiraten gestoßen ...?



Österreich- Atlas für Kinder
 / hrsg. v. Susa Hämmerle. Ill. v. Helmut Kollars. - Wien : öbvhpt-Verlag, 2004. - 48 S. : Ill. ISBN 3-209-04417-1
 EUR 16,80
 Ab 8 Jahren

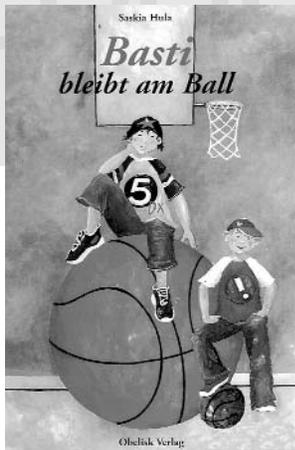
Der großformatige, reich illustrierte Österreich-Atlas bietet Kindern erste, altersgemäße Informationen. Zu jedem der neun Bundesländer gibt es eine große, übersichtliche Karte mit Bergen, Seen, Flüssen und den wichtigsten Städten. Kleine Bilder weisen auf Attraktionen hin, die für Kinder besonders interessant sind: Schlösser und Burgen, Naturparks, typische Pflanzen und Tiere. Zum Vorlesen und Selberlesen gibt es ausführliche, spannende Texte. So macht es Spaß, unser Land kennen zu lernen!



Sagen aus Europa
 / ausgew. u. neu erz. v. Friedl Hofbauer, Anna Melach. Ill. v. Winfried Opgenoorth. - Wien : öbvhpt-Verlag, 2006. - 136 S. : Ill. ISBN 3-209-05347-2
 EUR 16,80
 Ab 8 Jahren

In Ungarn lebt ein Storch, der mit den Fischern spricht; in Irland muss der Mond aus dem Moor befreit werden; und bei der Gründung von Athen stiftet Pallas Athene einen Olivenbaum. Friedl Hofbauer und Anna Melach haben rund dreißig, für das jeweilige Land typische Sagen ausgewählt und neu erzählt. Die Abenteuer-, Spuk- und Schelmengeschichten sind nicht nur spannend und lustig zu lesen, sondern man erfährt auch, wie die Landschaft aussieht und wie die Menschen dort früher gelebt haben. Hexen und Gespenster, Drachen, Teufel und magische Tiere haben ganz Europa bevölkert, und es ist für kleine und große LeserInnen ein Erlebnis, ihnen einmal anderswo zu begegnen.

Wir danken den Verlagen, dass sie uns die Texte zu den Büchern zur Verfügung gestellt haben. Alle Angaben ohne Gewähr.



Hula, Saskia:

Basti bleibt am Ball

/ Saskia Hula. Ill. v. Tizia Hula.

- Innsbruck : Obelisk, 2004. -

72 S. : Ill.

ISBN 3-85197-488-3

EUR 7,90

Ab 8 Jahren



Welsh, Renate:

Lillis Elefantenglück

/ Renate Welsh. Ill. v. Franz

Hoffmann. - Innsbruck : Obelisk, 2005. -

72 S. : Ill.

ISBN 3-85197-499-9

EUR 11,60

Ab 8 Jahren



Wendt, Albert:

Adrian und Lavendel

/ Albert Wendt. Ill. v. Maria

Blazejovský. - Wien : Jungbrunnen, 2004. -

120 S. : Ill.

ISBN 3-7026-5755-X

EUR 13,90 (ab 1.1.2006)

Ab 9 Jahren



Thorwartl, Walter:

Das Rätsel des Knochenjägers

/ Walter Thorwartl. Ill. v. Heinz

Wolf. - Wien : Dachs, 2005. -

128 S. : Ill.

ISBN: 3-85191-369-8

EUR 11,90

Ab 10 Jahren

Es ist nicht einfach, ein normaler Drittklässler zu sein, wenn man Lorli genannt wird. Und es ist völlig unmöglich, ein Basketballer zu sein, wenn man Lorlibär genannt wird. Dabei wäre Lorenz so gerne Basketballer, wie sein großer Bruder Basti. Basti ist total cool – eben ein richtiger Basketballer ... Aber es ist gar nicht so einfach, ein Basketballer zu werden! Vor allem wenn man so altmodische Eltern hat wie Lorenz. Lebendig und einfühlsam erzählt die österreichische Autorin Saskia Hula, wie der kleine Bruder vom Basketballfieber seines großen Bruders angesteckt wird und wie sich das auf den Rest der Familie auswirkt. Ein heiteres, leicht zu lesendes Buch.

Eigentlich hat Lilli Glück. Sie hat eine liebe Mama, einen lieben Papa, zwei liebe Omas – aber Lilli hat keine allerbeste Freundin, auch keine zweitbeste. Eines Tages kommt Anahita in die Klasse. Nach der Schule gehen sie miteinander nach Hause und Anahita schenkt Lilli einen kleinen bunten Elefanten mit hoch erhobenen Rüssel. „Er bringt Glück“, sagt Anahita. Das ist eine lebendig erzählte Geschichte von Freundschaft, Eifersucht, Streit, Versöhnung und Verständnis für eine andere Kultur, die einmal mehr das große Einfühlungsvermögen der vielfach preisgekrönten Autorin in die kindliche Psyche unter Beweis stellt. Die beschwingten bunten Bilder verlocken zum Lesen.

Im Garten des Märchenschreibers Adrian landet eines Tages eine zart geflügelte Dampfwalze mit Namen Lavendel. Nach einigen Anfangsschwierigkeiten kommen die beiden einander näher, und es beginnt die zärtliche und heitere Geschichte einer ungewöhnlichen Freundschaft. Lavendel ist ebenso unternehmungslustig wie eigenwillig, und so ist es kein Wunder, dass zwischen den beiden nicht immer alles glatt läuft. Trotzdem erleben sie nicht nur eine schöne, sondern auch eine spannende Zeit, bis Lavendel nach einem Streit plötzlich verschwunden ist. Aber dann entdeckt Adrian etwas, das er nie vermutet hätte.

Immer wieder werden am Waldrand Tierkadaver gefunden, darunter auch Katzen und Hunde. Grausiges Detail: Alle Tiere wurden geköpft. Martin und seine Freunde stehen auf Kriegsfuß mit dem düsteren alten Bauern Krotter. Im Wald lebt auch der fanatische Tierschützer und Künstler Lummer. Dann gibt es da noch die seltsame Familie Gruber, die das Wildern nicht lassen kann, und den Jäger Gaissmaier. Die Freunde sind fasziniert von den Geheimnissen, die diese Leute umgeben und schnüffeln im Wald herum. Wer ist der Tiermörder? Eine unheimliche, packende Geschichte zum Thema Tierschutz.